



Poleposition für den Porsche 919 Hybrid in Spa

05/05/2017 Der amtierende Weltmeister Neel Jani und Porsche-Neuzugang André Lotterer haben in einem turbulenten Qualifying in Spa-Francorchamps die Poleposition erobert. Das Porsche GT Team startet mit den 911 RSR aus der dritten Startreihe in das Rennen.

Mit der Poleposition startet zum 16. Mal seit 2014 ein 919 Hybrid vom ersten Startplatz. Timo Bernhard (DE) und Brendon Hartley (NZ) nehmen am Samstag den zweiten Lauf der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC hinter drei Toyota von Platz fünf auf.

In der WEC zählt der Durchschnitt der jeweils schnellsten Runde von zwei Fahrern für die Startaufstellung. Jani(CH)/Lotterer(DE) erzielten mit der Startnummer 1 ein Mittel von 1.54,097 Minuten. Für Bernhard/Hartley mit der Startnummer 2 betrug die Durchschnittszeit 1.55,440 Minuten. Ihre jeweiligen Partner Nick Tandy (GB) beziehungsweise Earl Bamber (NZ) setzten turnusgemäß im Abschlusstraining aus. Das nur 25-minütige Qualifying war gleich zu Beginn durch eine Rote Flagge unterbrochen worden. Danach kam der 919 Hybrid mit der Nummer 2 von Hartley im Überholverkehr aus dem Rhythmus. In der Folge führte dies zu Problemen beim Abrufen der vollen elektrischen Energie.

Im dritten freien Training am Vormittag hatten die beiden Porsche die Positionen vier (Startnummer 1, 1.56,404 Minuten) und fünf (Startnummer 2, 1.58,096 Minuten) belegt. Sowohl Training als auch Qualifying fanden bei kühler, aber trockener Witterung statt. Für das Sechsstundenrennen am Samstag sind steigende Temperaturen und Sonnenschein angekündigt.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-fia-wec-2017-imp1-gt-spa-francorchamps-belgien-qualifying-13713.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/8be91d3b-acbd-40bd-9779-a4bf11a74f3c.zip>

Externe Links

<http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/>